

Mustervorlage von immoverkauf24
Verkehrswertgutachten
Stand: November 2018



Gutachterin Musterfirma

Musterstraße 1
22345 Musterstadt

Tel.:

Fax:

Mobil:

E-Mail:

Martina Musterfrau

Sachverständige für Verkehrswertermittlung

020 – 222 333 444 5

020 – 222 333 444 6

0123 111 222 333

m.musterfrau@gutachterin.de

www.gutachterin-musterfirma.com

Muster Verkehrswertgutachten

Für ein Einfamilienhaus mit bebautem Grundstück



Objektadresse:

Musterstraße 2
22346 Musterstadt

Auftraggeber:

Herr M. Mustermann
Musterstraße 2
22346 Musterstadt

Auftragsdatum:

01.06.2018

Begehungstag:

02.06.2018

Wertermittlungstichtag:

01.12.2018

ZUSAMMENFASSUNG DER ECKDATEN	
Auftraggeber	Herr M. Mustermann Musterstraße 2 22346 Musterstadt
Projektnummer	2018/02
Begehungstermin	02.06.2018
Wertermittlung	01.12.2017
Objekt	Freistehendes Einfamilienhaus mit Grundstück
Objektaresse	Musterstraße 2 22346 Musterstadt
Baujahr	2003
Wohnfläche in m ²	160 m ²
Wohn- und Nutzfläche in m ²	200 m ²
Grundstücksgröße in m ²	900 m ²
Bodenwert zum Wertermittlungsstichtag (relativ)	390 EUR/m ²
Bodenwert zum Wertermittlungsstichtag (absolut)	312.000 EUR
Herstellungswert der baulichen Anlagen	171.269,06 EUR
Wertminderung aufgrund des Alters	16.441,83 EUR
Beseitigungskosten für Unterhaltungsrückstände	15.000,00 EUR
Vorläufiger Sachwert	451.827,23 EUR
Marktanpassung	0,9
Verkehrswert	382.000 EUR

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen	4
Wertbeeinflussende Merkmale	6
Lage	6
Rechtliche Aspekte	6
Ausstattung	7
Wohn- und Nutzfläche	8
Grundrisse Muster	10
Auswahl des Wertermittlungsverfahrens	13
Bodenwert	14
Sachwertverfahren	15
Vergleichswertverfahren	18
Verkehrswert - Ergebnis des Wertgutachtens	19
Gutachterliche Erklärung	19

ALLGEMEINE INFORMATIONEN		
Auftragsgrund	Verkehrswertermittlung zum Wertermittlungstichtag 01.12.2017 im Rahmen des geplanten Verkaufs.	
Wertermittlungstichtag	Es werden nur die Daten und Fakten berücksichtigt, die bis zum Wertermittlungstichtag zum 01.12.2017 bekannt waren.	
Begehungstermin	Anwesende Personen bei der Objektbegehung am 02.06.2018: Sachverständige Fr. Musterfrau Auftraggeber Hr. Mustermann	
Objekt	Gegenstand des zu bewertenden Objektes ist ein freistehendes Einfamilienhaus mit Grundstück. Das Einfamilienhaus erstreckt sich über 2 Etagen und ist voll unterkellert. Zur Immobilie gehört ein Carport.	
Eigentümer	Herr M. Mustermann Musterstraße 2 22346 Musterstadt	
Grundbuch	Amtsgericht	Musterstadt
	Grundbuch von	Musterstadt
	Blatt	012
	Lfd.-Nr.	2
	Gemarkung	Musterstadt
	Flur	13
	Flurstück	2
	Größe	900 m ²

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Verwendete Unterlagen zur Wertermittlung	Grundbuchauszug
	Lageplanauszug
	Planungsrechtliche Gegebenheiten
	Auszug Baulastenverzeichnis
	Baubeschreibung
	Baugenehmigung
	Schlussabnahmeschein
	Grundrisse
	Wohnflächenberechnung
	Informationen des Auftraggebers
Gesetzliche Grundlagen	Baugesetzbuch (BauGB)
	Wertermittlungsrichtlinien (WertR)
	Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV)
	Baunutzungsverordnung (BauNVO)

WERTBEEINFLUSSENDE MERKMALE	
LAGE	
Lage im Stadtgebiet	Entfernung zum Zentrum von Musterstadt Ca. 15 km
Verkehrsanbindung	Entfernung Flughafen ca. 20 km Entfernung Bushaltestelle ca. 2 km Entfernung Autobahnanbindung A3 ca. 3 km
Parkmöglichkeiten	In der Musterstraße sind Parkplätze für Besucher vorhanden. Auf dem Grundstück des Objektes befindet sich ein Carport.
Infrastruktur	In Musterstadt gibt es eine Schule, einen Kindergarten, zahlreiche Kultur- und Begegnungsstätten. Einkaufsmöglichkeiten gibt es im Ortskern.
Lagebeurteilung	Gebotene Lagekriterien: <ul style="list-style-type: none"> • Reines Wohngebiet • Mittelmäßige Verkehrsanbindung • Sehr ruhiges Wohngebiet
RECHTLICHE ASPEKTE	
Mietverträge	Kein bestehender Mietvertrag zum Wertermittlungsstichtag
Rechte und Lasten (Abt. II Grundbuch)	Keine Eintragung von Rechten und Lasten
Baurecht	Gemäß Auskunft der Stadtplanung und Bauaufsicht, Musterstraße 2, 22346 Musterstadt, besteht für die Immobilie seit 2005 der rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 1001 mit der Gestaltungssatzung Nr. 10.
Baulasten	Gemäß Auskunft der Stadtplanung und Bauaufsicht, Musterstraße 2, 22346 Musterstadt, liegt für das Grundstück Flur 13, Flurstück 2 keine Baulast vor.

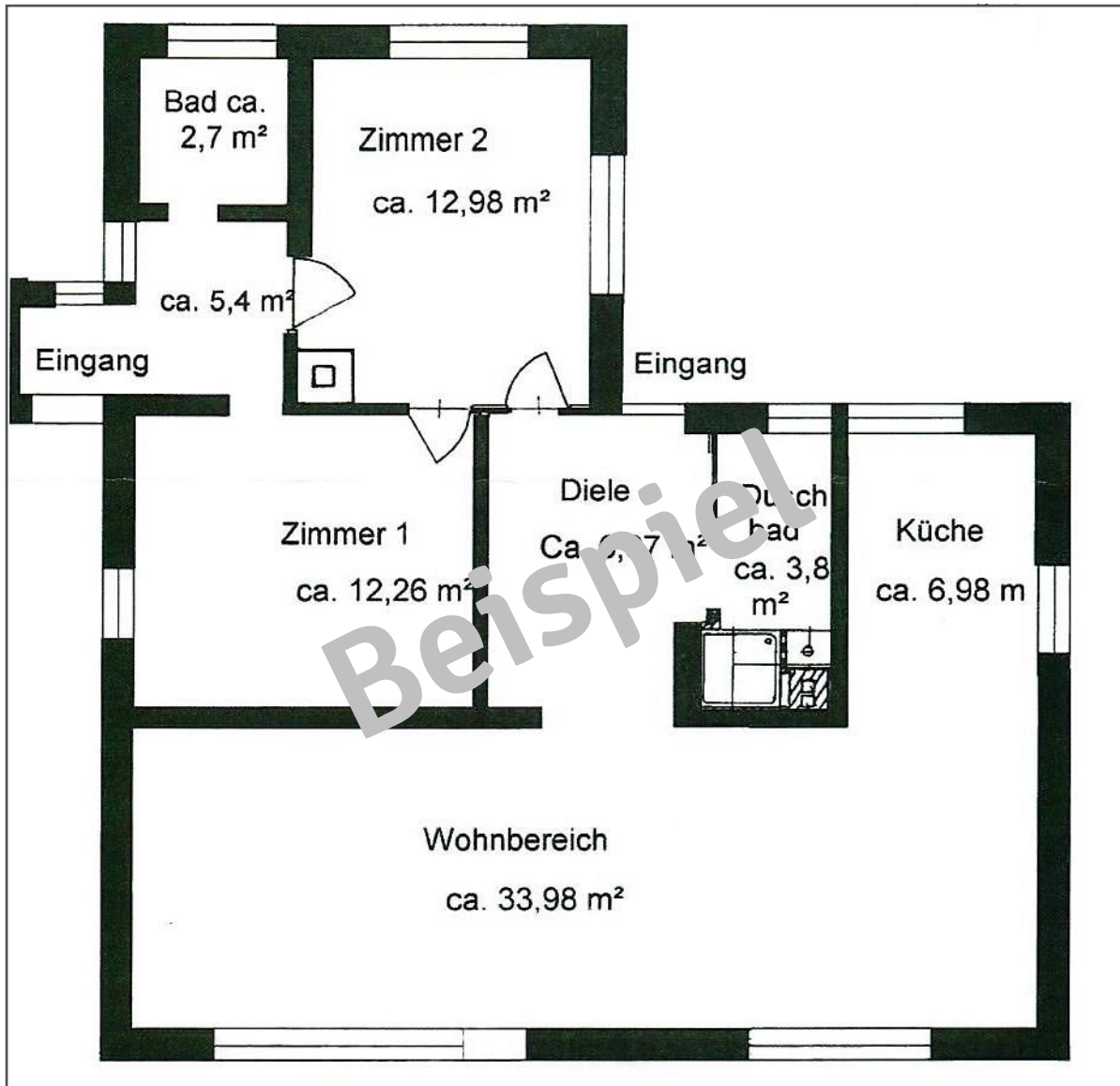
AUSSTATTUNG	
Bauweise	<p>Folgende Aspekte zur Bauweise können hier aufgeführt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschosszahl • Art der Bauweise (z.B. Massivbau) • Fundament • Art und Dicke der Außenwände im Kellergeschoss und Wohngeschoss • Art und Dicke der Innenwände • Dachkonstruktion • Art der Geschosstreppen • Zustand des Dachbodens • Zustand der Dacheindeckung • Art der Treppengeländer • Art der Fassade • Etc.
Ausstattungsmerkmale	<p>Folgende Merkmale zur Ausstattung können hier aufgeführt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Art der Fußböden • Art der Bäder • Art der Küche • Art der Wände und Decken • Kamin • Art und Zustand der Fenster (z.B. isolierverglast) • Einbauten • Heizkörper • Art der Innentüren • Art der Kellertüren • Badezimmer • Art der Heizung (z.B. Ölzentralheizung) • Etc.
Zustand	<p>Annahme: Das Gebäude befindet sich überwiegend in einem angemessenen Zustand. Beim Ortstermin wurden lediglich einige Schäden festgestellt, wie u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fehlende Terrassensanierung • Defekte Fensterscheibe im Kellergeschoss • Minimale Fasadenschäden an der Hinterseite des Gebäudes <p>Die Beseitigungskosten für die oben aufgeführten Schäden werden auf ca. 15.000 EUR geschätzt.</p>

WOHN- UND NUTZFLÄCHEN	
Erdgeschoss/ in m ²	Flächenaufteilung
28	Küche
35	Wohn- und Essbereich
17	Gästezimmer
15	Diele
5	Gäste WC
100 m²	Gesamt
Dachgeschoss/ in m ²	Flächenaufteilung
20	Schlafzimmer
11	Schlafzimmer
11	Kinderzimmer
8	Flur
10	Vollbad
60 m²	Gesamt

Kellergeschoss/ in m²	Flächenaufteilung
13	Hobbyraum
10	Trockenraum
7	Kellerraum
3	Heizung
3	Öltank
4	Flur
40 m²	Gesamt
200 m²	Wohn- und Nutzfläche Gesamt

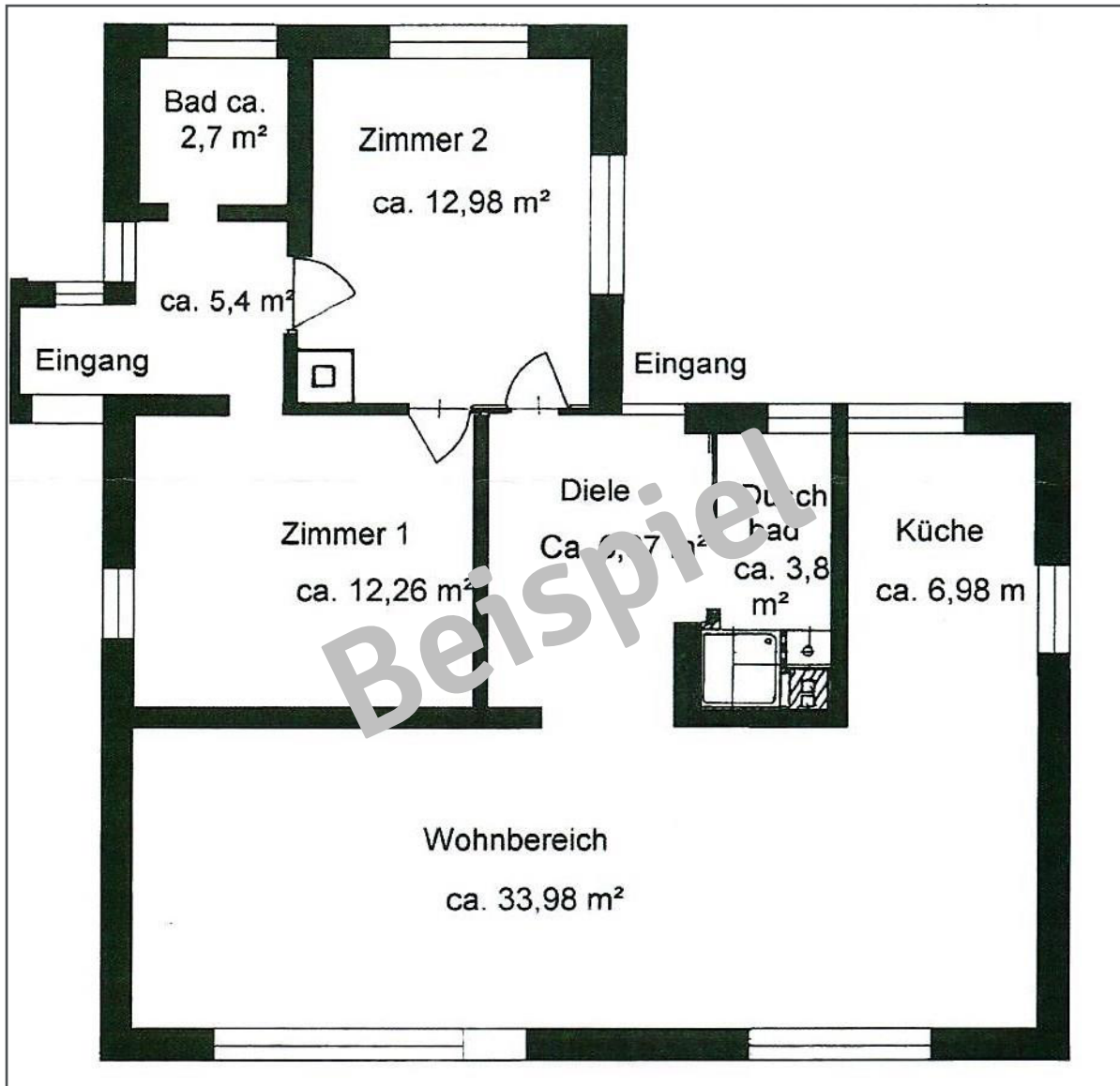
Grundrisse

Erdgeschoss



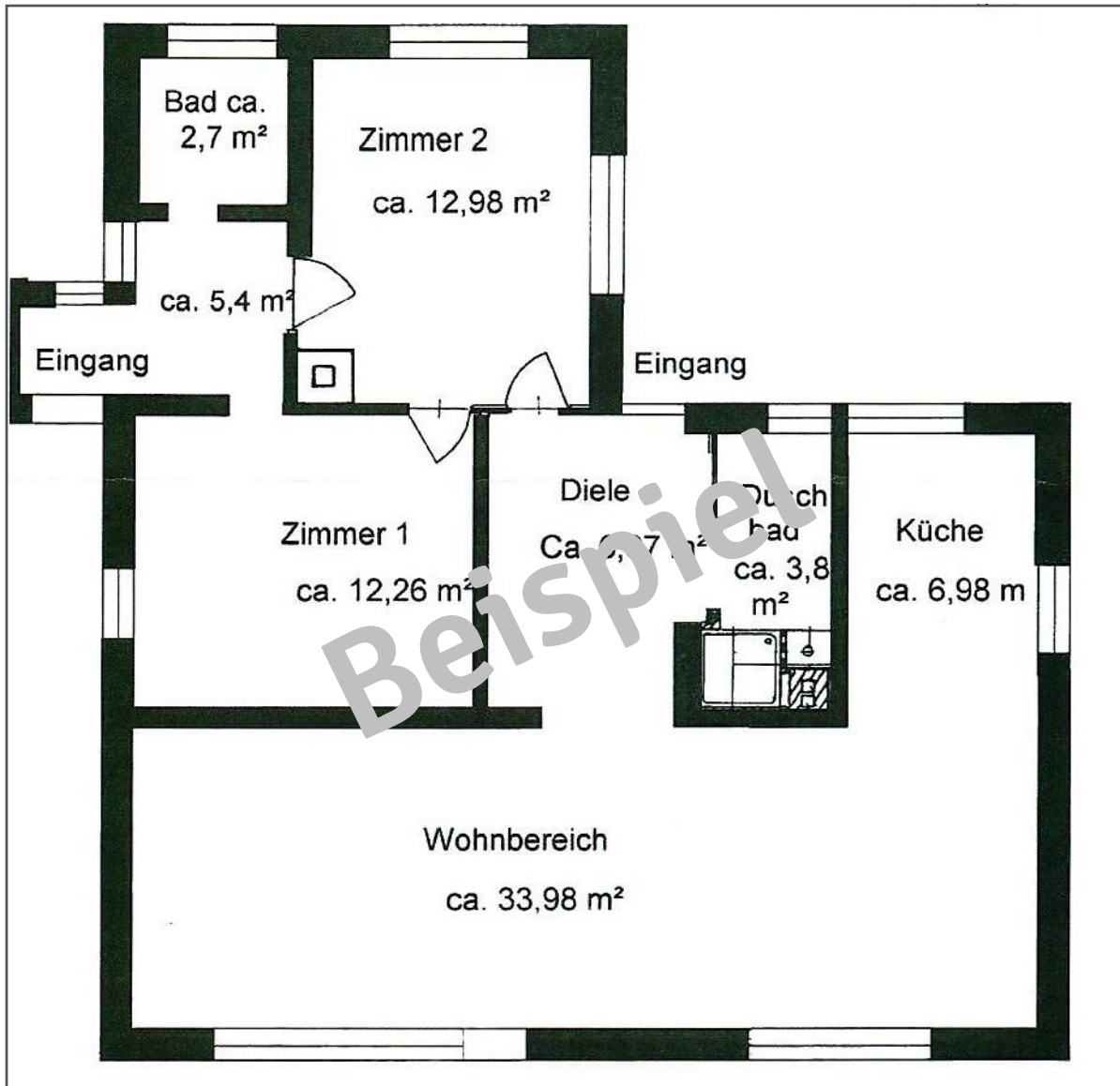
Grundrisse

Dachgeschoss



Grundrisse

Kellergeschoss



Auswahl der Verkehrswertverfahren

Der Verkehrswert wird durch den Preis bestimmt, der im gewöhnlichen Geschäftsverkehr zu dem Zeitpunkt der Wertermittlung nach den rechtlichen und tatsächlichen Gegebenheiten und Eigenschaften unter Berücksichtigung der sonstigen Beschaffenheit und Lage eines Grundstücks oder einer Immobilie und ohne Rücksicht auf persönliche Verhältnisse zu erzielen wäre.

Für die Bewertung von Einfamilienhäusern sowie kleineren Mehrfamilienhäusern, können das Sachwertverfahren, das Ertragswertverfahren und das Vergleichswertverfahren zur Wertermittlung herangezogen werden.

Vergleichswertverfahren (§ 15 ImmoWertV)	Das Vergleichswertverfahren bietet sich für die Bewertung von Einfamilienhäusern optimal an. In diesem Fall war es möglich, für das zu bewertende Objekt Vergleichsobjekte aus kürzlich getätigten Verkäufen und aktuellen Verkaufsangeboten und deren Vergleichspreise zu verwenden.
Ertragswertverfahren (§§ 17-20 ImmoWertV)	Nicht vermietete Einfamilienhäuser werden üblicherweise nicht als Kapitalanlagen mit Ertragserzielung gehandelt. Deswegen wurde das Ertragswertverfahren bei der Wertermittlung für das hier zu bewertende Objekt nicht herangezogen.
Sachwertverfahren (§§ 21-23 ImmoWertV)	Der Verkehrswert wird beim Sachwertverfahren aus dem Bodenwert und dem Sachwert der nutzbaren baulichen und sonstigen Anlagen auf der Grundlage des Herstellungswertes ermittelt. Dieses Verfahren wird üblicherweise bei der Wertermittlung von Einfamilienhäusern angewandt, weshalb dieses auch bei dem hier zu bewertenden Objekt herangezogen wurde.
Auswahl	Entsprechend der zu bewertenden Immobilie, wird zunächst der Sachwert des Einfamilienhauses mit Grundstück nach dem Sachwertverfahren bewertet. Unterstützend greift das Vergleichswertverfahren, womit ein Vergleichswert ermittelt wird. Die Ergebnisse beider Verfahren werden abgewogen und daraus der Verkehrswert abgeleitet. Eine Mittelung beider Verfahren ist unzulässig.

BODENWERT	
Bodenbeschaffenheit	Die Bodenbeschaffenheit (z.B. Eignung als Baugrund, Belastungen, Alttablagerungen etc.) kann nur durch einen Fachgutachter untersucht werden. Aus diesem Grund wurde in diesem Verkehrswertgutachten nur darauf geachtet, ob in den vorgelegten Unterlagen und beim Ortstermin Besonderheiten des Bodens auffällig waren. Da in diesem Fall keine Auffälligkeiten erkennbar waren, wird eine standortübliche Bodenbeschaffenheit unterstellt.
Erschließung	Das Grundstück wird von der Musterstraße aus verkehrsmäßig erschlossen. Es besteht die Annahme, dass die übrige Erschließung wie z.B. Kanal, Wasser und Strom auch über die Musterstraße verläuft.
Definition Bodenwert	Der Bodenwert ist der Wert des unbebauten bzw. freigelegten Grundstücks. Gemäß § 16 ImmowertV können zur Bodenwertermittlung Preise von Vergleichsgrundstücke als auch Bodenrichtwerte herangezogen werden.
Bodenrichtwert lt. Gutachterausschuss Stand 2017 (Annahme)	Der Gutachterausschuss von Musterstadt weist folgenden Bodenrichtwert für ca. 1000 m ² große Grundstücke in offener Bebauung im Wohngebiet (W) aus: 420 EUR/m²
Anpassung des Bodenrichtwertes (Annahme)	Bezogen auf die Lage des Grundstücks und der unmittelbaren Nähe zur Bundesstraße, wird der Bodenwert sachverständig auf 390 EUR/m² angepasst.
Bodenwert	Der Bodenwert beträgt somit: Bodenwert relativ x Grundstücksgröße = Bodenwert absolut 390 EUR/m² x 900 m² = 312.000 EUR

SACHWERTERVERFAHREN															
Aufbau und Rechnung	<p>Bodenwert + Herstellungswert (bauliche Anlagen) - Korrektur (wg. Gebäudealters) +/- Korrektur (wg. sonstiger Umstände) = Sachwert +/- Marktanpassung = Verkehrswert</p>														
Ermittlung Normalherstellungskosten	<p>Auf Grundlage der Normalherstellungskosten wird der Herstellungswert der baulichen Anlagen ermittelt. Im Erlass des Bundesministeriums für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau werden die aktuellsten Normalherstellungskosten genannt. Annahme: Für das Jahr 2008 werden folgende Normalherstellungskosten ausgewiesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bauweise: TYP Muster • Geschosse: Keller-, Erd-, Dachgeschoss • Ausstattungsstandard: mittel • Baujahr: 2003 • Normalherstellungskosten: 680 EUR/m² Brutto Grundfläche (BGF) 														
Korrektur aufgrund des Regionaleinflusses	<p>Hier werden die unterschiedlichen Höhen der Baukosten in den Bundesländern berücksichtigt. Der Korrekturfaktor in dem betreffenden Bundesland beträgt 0,95.</p>														
Korrektur aufgrund der Ortsgröße	<p>Hier wird zusätzlich die Abhängigkeit der Baukosten von der Ortsgröße berücksichtigt. Der Korrekturfaktor für Musterstadt beträgt 0,95.</p>														
Korrektur aufgrund der Baupreisentwicklung	<p>Die Baupreise sind von 2008 (Bezugszeitpunkt Normalherstellungskosten) bis 2017 (Wertermittlungstichtag) gemäß dem Statistischen Bericht des Bundesamtes für Datenverarbeitung und Statistik leicht gestiegen. Der Korrekturfaktor bzw. Index beträgt aktuell 1,158.</p>														
Berechnung Normalherstellungskosten	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Ausgangswert</td> <td style="text-align: right;">680,00 EUR/m²</td> </tr> <tr> <td>X Regionaleinfluss</td> <td style="text-align: right;">0,95</td> </tr> <tr> <td>= Zwischenwert</td> <td style="text-align: right;">646,00 EUR/m²</td> </tr> <tr> <td>X Korrektur Ortsgröße</td> <td style="text-align: right;">0,95</td> </tr> <tr> <td>= Zwischenwert</td> <td style="text-align: right;">613,70 EUR/m²</td> </tr> <tr> <td>X Baupreisentwicklung</td> <td style="text-align: right;">1,158</td> </tr> <tr> <td>= Normalherstellungskosten</td> <td style="text-align: right;">710,66 EUR/m²</td> </tr> </table>	Ausgangswert	680,00 EUR/m ²	X Regionaleinfluss	0,95	= Zwischenwert	646,00 EUR/m ²	X Korrektur Ortsgröße	0,95	= Zwischenwert	613,70 EUR/m ²	X Baupreisentwicklung	1,158	= Normalherstellungskosten	710,66 EUR/m²
Ausgangswert	680,00 EUR/m ²														
X Regionaleinfluss	0,95														
= Zwischenwert	646,00 EUR/m ²														
X Korrektur Ortsgröße	0,95														
= Zwischenwert	613,70 EUR/m ²														
X Baupreisentwicklung	1,158														
= Normalherstellungskosten	710,66 EUR/m²														

<p>Ermittlung Bruttogrundfläche</p>	<p>Die Bruttogrundfläche ergibt sich aus der Summe der Grundflächen aller Grundrissebenen des Bauwerkes.</p> <p>KG: ca. 40 m² EG: ca. 100 m² DG: ca. 60 m²</p> <hr/> <p>Gesamt: ca. 200 m²</p>
<p>Herstellungskosten Wohngebäude</p>	<p>Normalherstellungskosten 710,66 EUR/m² X Bruttogrundfläche 200 m² = Herstellungskosten Wohngebäude 142.132 EUR/m²</p>
<p>Außenanlagen</p>	<p>Erfahrungsgemäß werden die Außenanlagen mit 4,5% der Herstellungskosten der baulichen Anlagen erfasst. Herstellungskosten der Außenanlagen = 4,5% von 142.132 EUR/m² = 6.395,94 EUR</p>
<p>Baunebenkosten</p>	<p>Baunebenkosten gehören zu den Herstellungskosten und beinhalten: Kosten für Architekten, Statiker, Makler, Gutachter, öffentl. Gebühren, Notar- und Gerichtskosten, Kosten für Zwischenfinanzierung etc.</p> <p>Baunebenkosten betragen i.d.R. bei freistehenden EFH ca. 16% der Herstellungskosten des Gebäudes einschließlich der Außenanlagen.</p> <p>Baunebenkosten = 16% von 142.132 EUR/m² + 6.395,94 EUR = 29.137,06 EUR</p>
<p>Herstellungswert</p>	<p>Herstellungskosten Gebäude 142.132 EUR + Außenanlagen (4,5%) 6.395,94EUR + Baunebenkosten (16%) 22.741,12 EUR = Herstellungswert d. baul. Anlagen 171.269,06 EUR</p>
<p>Korrektur aufgrund des Gebäudealters</p>	<p>Je älter ein Gebäude, desto höher ist der Wertverlust. Gemäß dem Erlass des Bundesministeriums für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau beträgt die Gesamtnutzungsdauer von EFH 60-100 Jahre. In diesem Fall wird die Annahme von 85 Jahren als angemessen angesehen. Alter der Immobilie zum Wertermittlungsstichtag: Wertermittlungsstichtag 2017 – Baujahr 2003 = 14 Jahre Restnutzungsdauer = 85 Jahre - 14 Jahre = 71 Jahre</p>

<p>Korrektur Wertminderung wegen Alters</p>	$\left(\frac{1}{2} \times \left(\frac{(GND - RND)^2}{GND^2} + \frac{GND - RND}{GND} \right) \right) \times 100$ <p>Nach obiger Berechnung erhält man eine Korrekturgröße von ca. 9,6 % des Herstellungswerts der baulichen Anlagen. Dies ergibt folglich: 9,6 % von 171.269,06 EUR = 16.441,83 EUR</p>										
<p>Sachwert</p>	<p>Somit ergibt sich folgender Sachwert:</p> <table border="0"> <tr> <td>+ Bodenwert</td> <td>312.000,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>+ Herstellungswert d. baul. Anlagen</td> <td>171.269,06 EUR</td> </tr> <tr> <td>- Korrektur Gebäudealter</td> <td>16.441,83 EUR</td> </tr> <tr> <td>- Korrektur Sonst. Umstände (s. Punkt 2.3 Ausstattung)</td> <td>15.000 EUR</td> </tr> <tr> <td>Vorläufiger Sachwert</td> <td>451.827,23 EUR</td> </tr> </table>	+ Bodenwert	312.000,00 EUR	+ Herstellungswert d. baul. Anlagen	171.269,06 EUR	- Korrektur Gebäudealter	16.441,83 EUR	- Korrektur Sonst. Umstände (s. Punkt 2.3 Ausstattung)	15.000 EUR	Vorläufiger Sachwert	451.827,23 EUR
+ Bodenwert	312.000,00 EUR										
+ Herstellungswert d. baul. Anlagen	171.269,06 EUR										
- Korrektur Gebäudealter	16.441,83 EUR										
- Korrektur Sonst. Umstände (s. Punkt 2.3 Ausstattung)	15.000 EUR										
Vorläufiger Sachwert	451.827,23 EUR										
<p>Marktanpassungsfaktor</p>	<p>Annahme: Marktanpassungsfaktor von 0,9</p>										
<p>Verkehrswert</p>	<p>Somit ergibt sich folgender Verkehrswert:</p> <table border="0"> <tr> <td>Vorläufiger Sachwert</td> <td>423.530,65 EUR</td> </tr> <tr> <td>X Marktanpassung</td> <td>0,9</td> </tr> <tr> <td>= Verkehrswert</td> <td>381.177,58 EUR</td> </tr> <tr> <td>Verkehrswert gerundet</td> <td>382.000,00 EUR</td> </tr> </table>	Vorläufiger Sachwert	423.530,65 EUR	X Marktanpassung	0,9	= Verkehrswert	381.177,58 EUR	Verkehrswert gerundet	382.000,00 EUR		
Vorläufiger Sachwert	423.530,65 EUR										
X Marktanpassung	0,9										
= Verkehrswert	381.177,58 EUR										
Verkehrswert gerundet	382.000,00 EUR										

VERGLEICHSWERTVERFAHREN				
Aufbau und Rechnung Wertermittlung		Vergleichspreise v. Vergleichsobjekten +/- Berücksichtigung v. Abweichungen = Vergleichswert		
Vergleichspreise				
Quelle	Stadt	Stand	Baujahr	Kaufpreis Ø
Gutachterausschuss Musterstadt	Klein- Musterstadt	2016	Bis 2004	1.750 EUR/m ²
Gutachterausschuss Kreis Musterstadt	Muster- stadt	2016	Bis 2004	1.900 EUR/m ²
IVD Preisspiegel	Muster- stadt	2016	Bis 2004	2.300 EUR/m ²
Mittelwert Ø				1.985 EUR/m²
Berücksichtigung d. allgm. Wertverhältnisse		Die Ø Kaufpreise sind vom Stand 2016. Nach Recherche wie sich das Preisverhältnis zum jetzigen Zeitpunkt der Wertermittlung verändert hat, lässt sich feststellen, dass die Preisstruktur in Musterstadt einheitlich geblieben ist. Begründet durch die Ausstattung des zu bewertenden Objektes, wird zusätzlich zu den Vergleichspreisen aus 2016 eine prozentuale Anpassung von 15 % herangezogen.		
Berücksichtigung ungewöhnlicher o. persönlicher Verhältnisse		Die genannten Werte unterliegen keinen ungewöhnlichen oder persönlichen Verhältnissen. Aus diesem Grund kann von dem Mittelwert von 2.480 EUR/m ² ausgegangen werden.		
Vergleichswert		Ausgangswert Vergleichswert (relativ) 1.985,00 EUR/m ² + Anpassung (15 %) 297,75 EUR/m ² = Vergleichswert (relativ) 2.282,75 EUR/m ² X Wohnfläche 160 m ² = Vergleichswert (absolut) 365.240,00 EUR		

Vergleich Sachwertverfahren/Vergleichswertverfahren

Der Sachwert und der Vergleichswert befinden sich in der gleichen Größenordnung. Aus diesem Grund stützt der Vergleichswert den Sachwert von ca. 382.000 EUR

VERKEHRSWERT - ERGEBNIS DES WERTGUTACHTENS

Ergebnis

Der Verkehrswert wird zum Wertermittlungsstichtag in 2017 unter Berücksichtigung aller beschriebenen wertbeeinflussenden Umstände auf folgendes Ergebnis geschätzt:

382.000,00 EUR

Gutachterliche Erklärung

Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für nicht durch den Auftraggeber bekannt gegebene und vorhandene wertrelevante Belastungen oder Rechte Dritter wie z.B. Mietvereinbarungen etc. keine Haftung übernommen wird.

Der unterzeichnende Gutachter versichert, dass er kein persönliches Interesse daran hat, wie die Wertermittlung ausfällt. Aus diesem Grund besteht kein Ablehnungsgrund hinsichtlich der Glaubwürdigkeit dieses Wertgutachtens.

Musterstadt, d. 03.06.2018

Gutachterin Musterfirma
Martina Musterfrau
Sachverständige für Verkehrswertermittlung

Sie haben noch Fragen? Unsere Experten warten schon auf Sie!

immoverkauf24 ist das erste Immobilienportal Deutschlands, das sich auf die Beratung rund um den Verkauf der eigenen Immobilie spezialisiert hat. Egal, ob Sie eine **Immobilie verkaufen** möchten, eine **Wertermittlung** wünschen oder eine **Anschlussfinanzierung** benötigen.

Unser Versprechen: immoverkauf24 berät Sie immer fair, kostenfrei und sehr persönlich!

Wir helfen Ihnen gerne den passenden Experten zu finden, der Ihre Immobilie fachgemäß bewertet. Unserem Portal sind nur Immobilienmakler und Experten angeschlossen, die seit vielen Jahren Immobilien erfolgreich verkaufen. Wir vermitteln Ihnen einen Ansprechpartner direkt bei Ihnen vor Ort, der Ihre Immobilie kostenlos und ohne weitere Verpflichtung für Sie bewertet.

Zum passenden Makler in 3 einfachen Schritten



1. Rufen Sie uns an

Kontaktieren Sie uns kostenfrei unter: **0800 1004215**.
Sie werden von Experten beraten!



2. Empfehlung erhalten

Wir empfehlen Ihnen unverbindlich den Makler, der zu Ihnen und Ihrer Immobilie passt.



3. Makler kennenlernen

Sind Sie mit der Empfehlung einverstanden, stellen wir den Kontakt zwischen Ihnen und dem Makler her.

Jetzt Maklerempfehlung erhalten >>

Gratis!

Wenn Sie also den Verkauf einer Immobilie planen und darüber nachdenken, wie Sie diesen Prozess optimal gestalten, empfehlen wir Ihnen, alle weiteren Fragen und Details mit uns zu besprechen.

Sie erhalten von uns einen Experten als persönlichen Ansprechpartner – vertraulich & unverbindlich!

Das sagen unsere Kunden:

★★★★★ Sehr hilfreich
Wilfried A. sagt:
„Danke für den informativen Service“

★★★★★ Tadellos
Niki R. sagt:
„Danke für die zeitnahe, präzise Auskunft“